

Pressemitteilung / Press Release

BMO Real Estate Partners Deutschland erwirbt weiteres Portfolio für den „Best Value Wohnen I“

München, 27. August 2018. BMO Real Estate Partners Deutschland hat für seinen Immobilien-Spezial-AIF „Best Value Wohnen I“ ein Portfolio aus 15 Wohn- und Geschäftshäusern in Halle (Saale) von einer Privatperson erworben. Über den Kaufpreis haben beide Parteien Stillschweigen vereinbart.

Die Baujahre der Immobilien variieren zwischen 1898 und 2005. Die Bestandsobjekte wurden jedoch in den 1990er- und 2000er-Jahren umfangreich saniert. Sie verteilen sich auf die zentralen Stadtteile Paulusviertel und Südliche Innenstadt und umfassen 183 Wohn- und elf Gewerbeeinheiten mit einer vermietbaren Fläche von insgesamt knapp 10.800 Quadratmetern.

„Die Händelstadt verzeichnete zuletzt einen spürbaren Aufwärtstrend. Ihre Nähe zu Leipzig mit seinem Nachfrageüberschuss, der gute Ruf ihrer Universität sowie die verstärkte Ansiedlung von Unternehmen haben sich positiv auf die Wohnraumnachfrage ausgewirkt. Damit hat uns Halle als attraktiver Standort für unser Investment überzeugt“, sagt Iris Schöberl, Managing Director Germany und Head of Institutional Clients bei BMO Real Estate Partners Deutschland.

„Neben der attraktiven Makrolage in der aufstrebenden Metropolregion Mitteldeutschland und dem guten baulichen Zustand der Immobilien hat insbesondere deren Mikrolage den Ausschlag für unser Investment gegeben. Denn angesichts der vielen Plattenbauwohnungen in Halle-Neustadt sind Altbaubestände in zentralen Lagen wie dem Paulusviertel oder der Südlichen Innenstadt zunehmend nachgefragt“, ergänzt Vincent Frommel, Head of Fund Management | Finance bei BMO Real Estate Partners Deutschland.

Der im Sommer 2017 aufgelegte „Best Value Wohnen I“ wird von der Service-KVG HANSAINVEST Hanseatischen Investment-GmbH administriert. Er investiert in Bestandsimmobilien sowie Neubauprojekte in deutschen Metropolen, Groß- und Mittelstädten sowie deren Umlandgemeinden. Im Fokus stehen insbesondere Universitätsstädte mit einer guten Wirtschafts- und Bevölkerungsstruktur. Zuletzt hatte BMO Real Estate Partners Deutschland für den Immobilien-Spezial-AIF im Frühjahr ein aus 14 Wohnobjekten bestehendes Portfolio im Zentrum von Schwerin erworben.

Die Kanzlei JebensMensching LLP aus Hamburg hat bei der Transaktion den Ankauf für die Käuferseite rechtlich begleitet, die technische Beratung erfolgte durch Duff & Phelps REAG GmbH. Die Allgemeine Grund & Boden Fundus Investment GmbH war für den Verkäufer als Makler tätig.

Pressekontakt BMO Real Estate Partners in Deutschland:

Cora Jakubin
Edelman
Niddastraße 91
60329 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 401 254-805
E-Mail: cora.jakubin@edelman.com

BMO Real Estate Partners ist Spezialist für Investitionen in Gewerbe- und Wohnimmobilien für institutionelle Anleger und verwaltet ein weltweites Immobilienvermögen im Wert von 6,5 Milliarden Euro (Stand: 31.03.2018) im Namen von Einzelinvestoren, professionellen Anlegern, Investmentfonds und institutionellen Kunden.

Das Investmentteam von BMO Real Estate Partners nutzt umfangreiches internes als auch externes Research, komplexe Prognosen und strategische Analysen, um Ineffizienzen und Chancen in den Märkten zu identifizieren – über verschiedene Immobiliensegmente, Länder, Investoren und Mietstrukturen hinweg.

BMO Real Estate Partners bietet umfangreiche, ganzheitliche Serviceleistungen im Fondsmanagement von Immobilieninvestments mit einem Netzwerk von Niederlassungen in drei europäischen Ländern: Großbritannien (London), Deutschland (München) und Frankreich (Paris).

BMO Real Estate Partners ist Teil von BMO Global Asset Management, die wiederum Teil der BMO Financial Group (NYSE: BMO) sind, welche 1817 als Bank of Montreal gegründet wurde.

CM17692